

Modulbezeichnung	<b>Grundlagen der Europäischen Ethnologie/Volkskunde</b>
Modulcode	FE-GK-BWQM
Verantwortlicher	Prof. Dr. phil. Andreas Schmidt / Seminar für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS-Punkte Gesamt	17
Workload	510 Std
Semesterlage	ab 1. Semester
Dauer	2 Semester
Turnus	Beginn im Wintersemester
Zugangsvoraussetzungen	keine
Modulprüfung	Hausarbeit (benotet)
Pflichtveranstaltungen	5
Wahlpflichtveranstaltungen	-
Modulveranstaltungen	
Bezeichnung	Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde
Lehrform	Vorlesung/Proseminar
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	3
Prüfung	Siehe Modulprüfung
Maximale Teilnehmerzahl	15
Bezeichnung	Proseminar thematisch
Lehrform	Proseminar
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	4
Prüfung	Siehe Modulprüfung
Maximale Teilnehmerzahl	15
Bezeichnung	Überblick über die Quellen/Methoden des Fachs
Lehrform	Vorlesung/Proseminar
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	3
Prüfung	Siehe Modulprüfung
Maximale Teilnehmerzahl	15
Bezeichnung	Proseminar zu einem Forschungsbereich des Fachs
Lehrform	Proseminar
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	4
Prüfung	Siehe Modulprüfung
Maximale Teilnehmerzahl	15
Bezeichnung	Empirische Übung
Lehrform	Übung
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	3
Prüfung	Siehe Modulprüfung
Maximale Teilnehmerzahl	15
Inhalte	Sie werden mit der Geschichte der Europäischen Ethnologie/Volkskunde, insbesondere mit den Grundbegriffen, den theoretischen und den forschungspraktischen Schwerpunkten des Faches vertraut gemacht. Im

	<p>Proseminar wird dies auf ein Thema hin fokussiert, um die Fragestellungen und Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie/Volkskunde zu veranschaulichen.</p> <p>Ihnen werden die zentralen Methoden kulturwissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt. Es wird diskutiert, wie die Methoden angewandt werden, welche Erkenntnisinteressen sich mit den unterschiedlichen Methoden verbinden lassen und wie die gewonnenen Daten oder Informationen analysiert und interpretiert werden können. Es werden fachrelevante Quellengruppen vorgestellt und die Fähigkeit zur Quellenkritik vermittelt.</p> <p>In der empirischen Übung werden sie mit den Problemen und Möglichkeiten durch selbstständige Anwendung vertraut gemacht.</p>
Lernziele	<p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse zu den Denk- und Arbeitsweisen in der Europäischen Ethnologie/Volkskunde</p>
Anmerkungen	<p>Das Modul vermittelt Basiskenntnisse über die Geschichte, das Erkenntnisinteresse und die Forschungsziele der Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Es zeigt auf, auf welche Quellen sich das Fach stützt und welche Methoden angewandt werden.</p> <p>Literatur</p> <p>Siehe Liste auf der Homepage des Seminars</p>